

Dein Weg
mit Musik
MUSIKSCHULE MOSBACH e.V.

Musikwege 2018

mit Jahresbericht 2017

Musikschule für
Mosbach
Aglasterhausen
Binau
Elztal
Fahrenbach
Haßmersheim
Limbach
Neckarzimmern
Neunkirchen
Obrigheim
Schefflenz
Schwarzach



staatlich anerkannt
nach § 4 JBG



Mitglied im
VdM
Verband deutscher
Musikschulen



**„Spaß an
Musik.“**

**Wir
fördern
Kultur!**

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Junge Menschen mit musikalischer Begabung,
gemeinsames Üben und phantastische Auftritte.
Wir freuen uns auf die nächsten musikalischen
Highlights der Musikschule Mosbach e. V.!

Bei Ihren finanziellen Fragen treffen wir den
richtigen Ton. Sprechen Sie persönlich mit Ihrem
Berater, rufen Sie an unter 06261/804-0
oder gehen Sie online: www.vb-mosbach.de.

**Volksbank eG
Mosbach**



Vorwort des Vorstandes

Viele Veranstaltungen und Projekte sind uns seit Jahren vertraute Begleiter durch das Jahr, so das „MusikSpektrum“ unserer Ensembles, das „MusikForum“ unserer Lehrer/innen, das „Junge Podium“ unserer fortgeschrittenen Schüler/innen oder die „MusikPodien“ in den Zweigstellen, die diesmal als Benefizkonzert für die Notburga Kapelle in Hochhausen und als Adventskonzert in der ev. Kirche Neckarzimmern stattfinden.

Ein Höhepunkt war das Sinfoniekonzert der „Jungen Philharmonie Neckartal-Odenwald“, unseres gemeinsamen Orchesters mit den Musikschulen Buchen, Eberbach und Walldürn in der Alten Mälzerei Mosbach.

Lehrende und Partner der Musikschule begeisterten in drei weiteren hochkarätigen Konzerten im Rathausaal Mosbach.

Gleich vier Premieren hatten wir im Berichtsjahr zu bieten: Das Musikschulfest feierten wir mit Unterstützung der Stadt Mosbach zusammen mit unseren Nachbarn als Begegnungsfest der Bleichstraßenanrainer. Die beiden Kinderkonzerte „Die kleine Trommel sucht einen Freund“ überzeugten mit einem neuen didaktischen Konzept für das Konzertpublikum von Morgen. Für die DHBW veranstalteten wir erstmalig ein Adventskonzert mit Musik und Lesung und der international bekannte Komponist Eckhard Kopetzki war Ehrengast in einem Percussionbrunch, der ausschließlich seinen Kompositionen gewidmet war.

Aber auch die Zusammenarbeit mit unseren Partnern in Kita und Schule führten wir weiter und ließen die Früchte unserer Zusammenarbeit aus dem Kooperationsunterricht in verschiedenen Konzerten hörbar werden, u.a. in den Rhythmicals in Limbach und in Fahrenbach und dem „Crazy!“-Konzert in der Waldsteigeschule.

Im Wettbewerb „Jugend musiziert“ wurden unsere Schüler/innen für ihre besonderen Leistungen mit insgesamt 6 ersten und zweiten Preisen belohnt.

Außerdem trat die Musikschule der Kinderschutzaktion "Mein Schutzengel" bei.

Für ihr Engagement bei diesen und zahlreichen weiteren aus Platzgründen an dieser Stelle nicht genannte Aktivitäten danken wir unseren Mitarbeiter/innen sehr herzlich.

Ebenso herzlich danken wir unserer Bürgermeisterkollegin, unseren Bürgermeisterkollegen und den Gemeinderäten für die Überlassung der Unterrichtsräume. Ganz besonders bedanken wir uns für die Zuschüsse von Gemeinden, Land und Landkreis und bei den beiden ortsansässigen Kreditinstituten und privaten Spendern für ihre umfangreiche finanzielle Unterstützung.



Michael Jann
1. Vorsitzender

Mathias Haas
2. Vorsitzender

Rainer Houck
3. Vorsitzender



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
Inhaltsverzeichnis	4
Neue Projekte & Unterrichtsangebote	5
Veranstaltungsvorschau	7
Gremien & Ansprechpartner	8
Unterrichtsfächer & Mitarbeiter	9
Zweigstellen	10
Netzwerk	11
Veranstaltungen & Projekte	12
Schülererfolge	16
Schülerstatistik	17
Jahresrechnung	19

Impressum

Musikschule Mosbach e.V.
Bleichstraße 1
74821 Mosbach
06261-918960
Fax 06261-918969
info@musikschulemosbach.de
www.musikschule-mosbach.de

Endredaktion: Michael Diedrich
Fotos: Christine Diedrich, Michael Diedrich, Pia Geimer, Peter Lahr

Es geht rund – Probier x 4

ist ein Angebot für musikbegeisterte Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die über einen begrenzten Zeitraum ein Instrument ausprobieren wollen, bevor der kontinuierliche Unterricht beginnt.

Der Unterricht kann sowohl im Einzelunterricht oder mit mehreren Teilnehmern in der Gruppe stattfinden. Es können in diesen vier Stunden entweder nur ein Instrument oder verschiedene Instrumente ausprobiert werden.

Der praktische Unterricht und die Beratung bieten eine gute Entscheidungshilfe, ob das Musikinstrument auch das richtige ist.

Die Instrumente werden für die Dauer des Schnupperkurses von der Musikschule kostenfrei zur Verfügung gestellt.

Das Schulgeld entspricht einer Monatsgebühr der jeweiligen Preise der Unterrichtsdauer (30 – 60 Minuten).



Kooperation Wilhelm-Stern-Schule

Seit vielen Jahren wird die Kooperation zwischen den beiden Bildungseinrichtungen groß geschrieben. Den Anfang machten die Rhythmikklassen, dann kamen die Samba Kids dazu. Inzwischen umfasst das Unterrichtsangebot auch die Fächer Schulchor, Klangfarben, Klasse(n) Musik mit Gitarre und Basisflöte – Flötenbasis.

So bunt wie die Farben des Regenbogens ist das vielseitige Angebot der Klangfarben mit Rhythmik, Bewegung, Singen, Instrumentalspiel, bewusstem Hören und Entspannung. Dies fördert die Gesamtentwicklung des Kindes, bereitet Spaß und schafft musikalische Inseln im Schulalltag.

Ziel des Unterrichtskonzeptes „Klasse(n) Musik mit Gitarre“ ist es, praxisbezogen für Musik zu motivieren. Die Möglichkeit des gemeinsamen Umgangs mit der Gitarre im elementaren Musikbereich ohne Vorkenntnisse ist der Ausgangspunkt. Freude an der Musik und gemeinsames Erleben stehen im Vordergrund dieses auf ein Jahr ausgelegten Lehrgangs, der dabei grundlegende Spieltechniken der Gitarre ebenso wie eine musiktheoretische Basis vermittelt.

In Gruppen wird in Basisflöte – Flötenbasis altersgemäß ein ganzkörperlicher Kontakt zum Instrument Querflöte hergestellt, so dass sich langfristig sowohl gesunde als auch flötistisch entwicklungsfähige Grundlagen einstellen können. Kindgemäß leichte und robuste Instrumente stehen zur Verfügung.



Kindermusical „Der Zauberer von Oz“

Das Musical für Kinder im Alter von 7-12 Jahren erzählt die Geschichte von der kleinen Dorothy, die im Traum in das farbenprächtige Land Oz gerät und mit



ihren Weggefährten, einer Vogelscheuche, einem Blechmann und einem ängstlichen Löwen zum mächtigen Zauberer OZ vordringen möchte. Wolfgang Welter hat den berühmten Musical-Klassiker liebevoll für Schulbühnen umgeschrieben und dabei den ursprünglichen Charme des Originals erhalten.

Die Hauptrollen werden von Kindern der Musiktheatergruppe gespielt, die Chorpartie singt der Kinderprojektchor des Chorverbandes Mosbach. Die instrumentale Begleitung übernimmt ein kleines Musicalorchester der Musikschule.

Karten gibt es in „Kindlers“ Buchhandlung und „Bücher am Käfertörle“. Die Veranstaltungen werden von der Volksbank Mosbach unterstützt.

Freitag, 29.06., 9:30 + 11 Uhr Schulaufführung

Samstag, 30.06., 19 Uhr

Sonntag, 01.07., 16 Uhr

Gemeindehaus St. Cäcilia Mosbach

Junge Philharmonie

Auf dem Programm der diesjährigen Konzerte der „Jungen Philharmonie Neckartal-Odenwald“ stehen die Sinfonie d-Moll „La Casa del Diavolo“ von Luigi Boccherini, „Childrens Corner“ von Claude Debussy in einer Bearbeitung von André Caplet, „Nigunim, Nigudim“ von Oleg Bogod mit einem Saxophon-Solo, 3 Songs für kleines Orchester und Saxophon-Solo von George Gershwin und das Vorspiel zu „Die Meistersinger von Nürnberg“ von Richard Wagner. Die Konzerte beginnen am Samstag, 22.09.18 um 19 Uhr in der Stadthalle Buchen und am Sonntag, 23.09.18 um 17 Uhr in der Stadthalle Eberbach.



Zusammengestellt wurde das Programm von Thomas Kalb, mit dem die „Junge Philharmonie Neckartal-Odenwald“ von Anbeginn zusammenarbeitet.

Das Orchester wird von den Musikschulen Buchen, Eberbach, Mosbach und Walldürn getragen. Geegründet wurde die „Junge Philharmonie“ im Jahr 2011. Seit dieser Zeit unterstützt die Sparkasse Neckartal-Odenwald und seit einigen Jahren auch die Stiftergemeinschaft Sparkasse Neckartal-Odenwald die „Junge Philharmonie“.

Gremien & Ansprechpartner

Schulträger

Mosbach	OB Michael Jann
Aglasterhausen	BM Sabine Schweiger
Binau	BM René Friedrich
Elztal	BM Marco Eckl
Fahrenbach	BM Jens Wittmann
Haßmersheim	BM Michael Salomo
Limbach	BM Thorsten Weber
Neckarzimmern	BM Christian Stuber
Neunkirchen	BM Bernhard Knörzer
Obrigheim	BM Achim Walter
Schefflenz	BM Rainer Houck
Schwarzach	BM Mathias Haas

Vorstand

1. Vorsitzender	OB Michael Jann
2. Vorsitzender	BM Mathias Haas
3. Vorsitzender	BM Rainer Houck

Gründungs- und Förderverein

1. Vorsitzender	Werner Pfisterer 06261-97130
-----------------	---------------------------------

Betriebsrat

Vorsitzender	Werner Engelhardt Kjell Pauling Thomas Stalter
--------------	--

Gesunde Musikschule

Fachberater	Armin Seitz 0176-22932099
-------------	------------------------------

Schulleitung

Musikschulleiter	Martin Daab 06261-918965
Stellvertretender Schulleiter	Michael Diedrich 06261-918964
Veranstaltungskoordination & Musikalische Umrahmungen	Katrin Glenz 06261-639638
Junges Podium, MusikForum	Martin Schmidt 06293-8608
Musik konzertant & Leihinstrumente	Heinz Feuersenger 06261-37462
Musizierwoche	Michael Diedrich
MusikSpektrum	Martin Daab
Kooperation Musikvereine	Werner Engelhardt 06262-4199

Sekretariat

Veranstaltungen	Carola Bärmann 06261-918960
Schulorganisation	Birgit Fleischmann 06261-918961
Buchhaltung, Personalwesen	Elke Pfundt 06261-918962

Zweigstellenbetreuung

Aglasterhausen, Schwarzach	Susanne Schulz 06262-917846
Elztal	Kjell Pauling 06261-6742076
Fahrenbach, Limbach	Simone Schäfer 06287-929532
Haßmersheim, Neunkirchen	Thomas Stalter 06262-7295
Schefflenz	Helen Kemmerer 06287-925000

Unterrichtsfächer & Mitarbeiter

Elementare Musik

Eltern/Kind-Musik, Musikalische Früherziehung, Rhythmik, EM für Kinder mit besonderem Förderbedarf, Musikalische Orientierungs-klassen

Annette Beichert, Gabriele Brauch, Gisela Brost, Michael Diedrich, Katrin Glenz, Helen Kemmerer, Kjell Pauling, Anna-Lena Roos, Simone Schäfer, Susanne Schulz, Thomas Stalter, Svenja Eberle

Kooperationsfächer

SBS, Musik macht Schule (Klassenmusizieren), JEKISS

Annette Beichert, Gisela Brost, Werner Engelhardt, Katrin Glenz, Helen Kemmerer, Kjell Pauling, Simone Schäfer, Susanne Schulz, Armin Seitz, Thomas Stalter, Svenja Eberle

Instrumentalfächer & Gesang

Akkordeon
Blechblasinstrumente
Blockflöte
Fagott
Gitarre & E-Gitarre
Keyboard
Klarinette

Nelli Wirch
Ralf Denninger, Werner Engelhardt, Bernd Heß
Magdalena Afifi, Kjell Pauling, Susanne Schulz
Annina Holland-Moritz
Annette Diedrich, Michael Diedrich, Heinz Feuersenger, Thomas Stalter
Mohamed Afifi, Friedemann Buhl, Rupert Laible, Jörg Linke
Jörg Linke

Klavier

Kontrabass
Popgesang
Oboe
Querflöte
Saxofon
Schlaginstrumente

Sologesang, Stimmbildung
Viola & Violine
Violoncello

Mohamed Afifi, Änni Bischoff, Gisela Brost, Friedemann Buhl, Katrin Glenz, Jörg Linke, Beatrix Trach, Eva Sassen-scheidt-Monninger
Christian Thürmer
Nicolasa Antiquera-Mall
Cordula Kraus
Simone Schäfer, Martin Schmidt
Jörg Linke
Christoph Czech, Wessela Giesecke
Martin Daab, Armin Seitz, Lavinia Tarara
Martin Rothe, Daniela Tomas
Felix M. Schönfeld, Toshio Yamamura

Ensembles

Bläserensembles
Blockflötenensemble
Gitarrenorchester
Kinderchöre
Perkussionsensembles
Rockband
Querflötenensemble
Streicherensemble
Vokalensemble

Werner Engelhardt
Kjell Pauling
Michael Diedrich, Thomas Stalter
Martin Daab
Wessela Giesecke
Thomas Stalter
Martin Schmidt
Daniela Tomas
Armin Seitz

Ergänzungsfächer

Stagegroup
Musiktheater
Alexandertechnik

Heinz Feuersenger & Annette Diedrich
Armin Seitz

Zweigstellen

Belegungen, Unterrichtsangebot & -orte

Neunkirchen (79 Belegungen)

JEKISS, Klassenmusizieren, SBS,
Gitarre, Klavier

Grundschule,
ev. & kath. Kiga

Binau (34 Belegungen)

MFE

ev. Kindergarten

Fahrenbach (105 Belegungen)

Eltern/Kind-Musik, JEKISS,
Klassenmusizieren, MFE

Grundschule

Obrigheim (173 Belegungen)

JEKISS, SBS, Blockflöte,
Gitarre, Keyboard, Klavier, Trompete,
Violine

ev. & kath. Kindergarten, Grundschule,
Feuerwehr, Vereinshaus & Kiga Asbach,
Festhalle

Neckarzimmern (21 Belegungen)

MFE

Evang. Kiga

Elztal (100 Belegungen)

Klavier, Querflöte, SBS,
Klassenmusizieren

Schloss & Kiga Dallau

Schwarzach (53 Belegungen)

SBS, Querflöte

Grundschule,
Kiga Johannes Diakonie

Mosbach (540 Belegungen)

alle Fächer

Bleichstraße 1,
Kiga Waldsteige & Waldstadt,
Lohrtalschule,
Nicolaus-Kistner-Gymnasium,
Wilhelm-Stern-Schule

Limbach (181 Belegungen)

SBS

Gemeindehaus Maria Frieden,
kath. Kindergarten

Aglasterhausen (87 Belegungen)

Eltern/Kind-Musik, Klangwerkstatt, MFE,
Blockflöte, Gitarre, Gitarrenvororchester,
Horn, Keyboard, Klavier, Querflöte,
Trompete, Tuba, Violine

Festhalle, Grundschule,
Bürgerzentrum Daudenzell

Haßmersheim (86 Belegungen)

SBS, Klassenmusizieren, Gitarre,
Keyboard, Klavier, Rockgruppen

Sandsteingebäude, kath. Kiga

Schefflenz (86 Belegungen)

SBS, Akkordeon, Blockflöte, Eupho-
nium, Gitarre, Keyboard, Klavier,
Querflöte, Saxophon, Trompete,
Violine,

Bärbelshaus, Roedderhalle,
ev. & kommunaler Kiga

Überregionale Zusammenarbeit

Zur Förderung unserer Schülerinnen und Schüler arbeiten wir in folgenden überregionalen Verbänden und Initiativen mit:

Amadé-Netzwerk

Förderung besonderer musikalischer Talente in der Metropolregion Rhein-Neckar

Badischer Chorverband

Fachverband von rund 2.000 Chören in Baden

Bund deutscher Zupfmusiker

Vereinigung von Spielgemeinschaften und Einzelpersonen des Instrumentalsektors Zupfmusik

gesunde musikschule

Wir sind eine von 20 zertifizierten „gesunden musikschulen“

Junge Philharmonie Neckartal-Odenwald

Jugendsinfonieorchester der Musikschulen Buchen, Eberbach, Mosbach und Walldürn

L'Escola de Musica de Gracia, Barcelona

Partnermusikschule des Gitarrenorchesters

Regionalausschuss „Jugend musiziert“

Trägerschaft und Vorbereitung des Regionalwettbewerbs „Jugend musiziert“ in Heidelberg

Verband deutscher Musikschulen

Fachverband von über 900 öffentlichen und gemeinnützigen Musikschulen Deutschlands



Jugend musiziert



Mitglied im
VdM
Verband deutscher
Musikschulen

Veranstaltungen & Projekte

Mit einer bewährten Mischung von alten und neuen Veranstaltungen und Projekten hat sich die Musikschule im Jahr 2017 präsentiert:

Ein Höhepunkt war das Sinfoniekonzert der „Jungen Philharmonie Neckartal-Odenwald“, unseres gemeinsamen Orchesters mit den Musikschulen Buchen, Eberbach und Walldürn, mit Werken von Warlock, Bach und Tuschmalov.



Im „MusikSpektrum“ ließen unsere Ensembles ihr hohes Niveau in der Alten Mälzerei hörbar werden, fortgeschrittene Schülerinnen und Schüler folgten im „Jungen Podium“ im Rathausaal.



Lehrende und Partner der Musikschule steuerten im MusikForum in der Sparkasse und mit „Zurück in die Zukunft II“, „Just a Folksong“ und „Swing ist das Ding!“ vier hochkarätige Konzerte bei.



Das Musikschulfest feierten wir in diesem Jahr zusammen mit unseren Nachbarn als Begegnungsfest mit einem bunten Bühnenprogramm, zwei Instrumenteninformationen und einem Workshop zur Musikergesundheit.



In den Rhythmicals „Die goldene Kokosnuss“ in Limbach, „Rhythmik - na klar!“ in Fahrenbach und dem „Crazy!“-Konzert in der Waldsteigeschule präsentierten sich unsere Kooperationsklassen zusammen mit ihren schulischen Partnern.



Mit einem besonderen didaktischen Konzept richtete sich das Kinderkonzerte „Die kleine Trommel sucht einen Freund“ an das Konzertpublikum aus Kindergärten und Grundschulen.



Im Wettbewerb „Jugend musiziert“ wurden unsere Schüler/innen für ihre besonderen Leistungen mit insgesamt 7 ersten und zweiten Preisen belohnt und im Preisträgerkonzert der Region und beim Preisträgerempfang des Oberbürgermeisters geehrt.



Besondere Veranstaltungen in den Zweigstellen waren das Benefizkonzert in und für die Notburga Kapelle in Hochhausen und das Adventskonzert in der ev. Kirche Neckarzimmern.



Weitere Ensemblekonzerte waren der traditionelle Percussionabend im APG, diesmal mit dem Komponisten Eckhard Kopetzki als Gast, das Jubiläumskonzert „Circle of Life“ und das musikalische Stundengebet der „Pirole“ und die GuitArt-Konzerte „Gitarrenbühne zur Frühlingsblüte“ und „Irish Tunes“ im Rathaussaal.



Für die DHBW veranstalteten wir in diesem Jahr erstmalig ein Adventskonzert in St. Bernhard mit Musik und Lesung.



Für den Landesverband baden-württembergischer Musikschulen führten wir eine Fortbildung „Alexandertechnik“ mit Alexander Hermann durch und für Badischen Chorverband eine Fortbildung „Singen mit Kindern“ mit Alexandra Ziegler.

Den kommunalen Kindergarten Schefflenz und den katholischen Kindergarten Neunkirchen unterstützten wir bei der Carusos-Zertifizierung für kindgerechtes Singen in Kitas.



In einer weiteren Instrumenteninformation und dem Schnupperangebot „Probier mal 4“ boten wir die Möglichkeit verschiedene Instrumente auszuprobieren.



Die Musikalischen Umrahmungen gehören seit Jahren zum häufig gefragten Serviceangebot der Musikschule: Im Durchschnitt musizieren unserer Schülerinnen und Schüler jede Woche mindestens einmal in Veranstaltungen Dritter.



Eine Besonderheit unserer Musikschule ist die Musizierwoche, in der wir unsere Instrumental- und Gesangsschüler auf öffentliches Vorspielen vorbereiteten. Im Berichtsjahr musizierten 332 Schüler*innen in 26 Musizierstundenvor.



Seit Jahresbeginn nehmen wir an der Kinderschutzaktion "Mein Schutzengel" teil, erkennbar am "Schutzengel"-Aufkleber im Eingangsbereich der Musikschule.

Zum vierten Mal waren unsere Chöre an einer Badischen ChorPrämie beteiligt: diesmal als Partner für den Kinderprojektchor des Chorverbandes Mosbach, mit dem wir 2016 das Kindermusical „Die chinesische Nachtigall“ aufgeführt hatten.

Besondere Schülerefolge

Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ 2017

Solowertung

Luisa Leonhardt	David Meyer	2. Preis
Ole Lichtenfels	Beatrix Trach	1. Preis
Lorenz Rumig	Katrin Glenz	2. Preis
Julian Gremminger	Beatrix Trach	2. Preis
Tanja Egner-Walter	Beatrix Trach	2. Preis

Klavier

Solowertung

Madita Baur	Martin Daab	2. Preis
Greta Krauth	Lavinia Tarara	2. Preis

Gesang

Gisela-Kwasny-Preis

Johannes Weilguni – Lavinia Tarara

Abiturprüfung im Neigungsfach Musik:

Elvira Besel – Nelli Wirch

Jannis Lichtenfels – Wessela Kostowa-Giesecke



Schüler und Fachbelegungen

1864 Schülerinnen und Schüler besuchten im Laufe des letzten Jahres die Musikschule. Die monatsdurchschnittliche Belegung betrug 1364 Schüler mit 1.602 Belegungen.

Der Unterricht wurde von 41 Lehrkräften jahresdurchschnittlich in 494 Wochenstunden erteilt. Dies entspricht 16 vollen Stellen.

Dabei wurden 3,8 Schüler pro Jahreswochenstunde erreicht, das ist deutlich mehr als im Landesdurchschnitt, der 2016 bei 3,0 Belegungen lag.

Die 1.602 Belegungen verteilten sich auf folgende Produktgruppen:

Grundfächer	177
Kooperationsfächer	705
Instrumental- & Gesangsfächer	559
Ensembles & Musiktheater	161

Im Vergleich zum Jahr 2000 gab es deutliche Veränderungen:

	<u>2000</u>	<u>2017</u>	
Elementarfächer	439	177	- 60 %
Kooperationsfächer	34	705	+ 1.947 %
Instrumental- & Gesangsfächer	1098	559	- 49 %
Ensembles & Musiktheater	253	161	- 36 %
Summe Belegungen	1808	1602	- 12 %

Seit dem Jahr 2000 wurden knapp 11 Vollzeitstellen abgebaut, dies entspricht einem Rückgang von 40 %. Gründe sind eine Strukturreform und die Tatsache, dass der Kooperationsunterricht weniger personalintensiv ist als der Instrumentalunterricht.

Die wichtigsten Ursachen für die Veränderungen sind die demografische Entwicklung und die Veränderungen der staatlichen Schulen (Ganztagsschule, G8). Dies belegt deutlich:

- Die Zahl der Kooperationsklassen ist sprunghaft gestiegen (+1.947 %), Dadurch kommen immer mehr Kinder hochqualifiziert mit Musik in Berührung und erhalten durch die Musikschule eine musikalische Grundförderung.
- Immer weniger Kinder erlernen ein Instrument (-49 %), häufig aus zeitlichen Gründen. Das hat Auswirkungen auch auf die Ensembles von Schulen und Vereinen, sie finden weniger Nachwuchs.

Hier gegenzusteuern halten wir für eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Wenn Kinder ein Musikinstrument lernen möchten, müssen sie dafür täglich üben können. Dafür benötigen sie Unterstützung und Freiräume!

Schulgeldermäßigungen/Stipendien

Mit Schulgeldermäßigungen und Stipendien möchten wir dazu beitragen, dass der Unterricht an der Musikschule unabhängig von der finanziellen Situation der Familien möglich ist. Es gibt

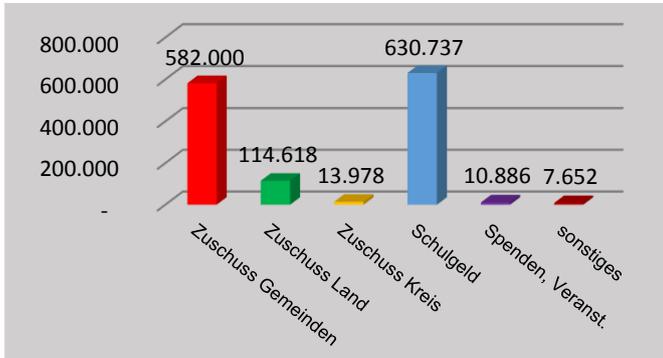
- Familienermäßigung für mehrere Belegungen einer/eines Zahlungspflichtigen
- Sozialermäßigung für Unterhaltspflichtige und Schüler, die Leistungen zur Hilfe zum Lebensunterhalt nach SGB XII oder zur Sicherung des Lebensunterhalts nach SGB II beziehen
- Vereinsermäßigung für Schüler, die Mitglied in einem Musikverein sind
- Stipendienfond für Kinder und Jugendliche aus Familien mit geringerem Einkommen, die sich im musiks schulischen Leben engagieren

36 % unserer Schüler*innen profitierten von diesem Angebot im letzten Jahr, das die Musikschule mit 55.000 € gefördert hat.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage oder im Sekretariat der Musikschule

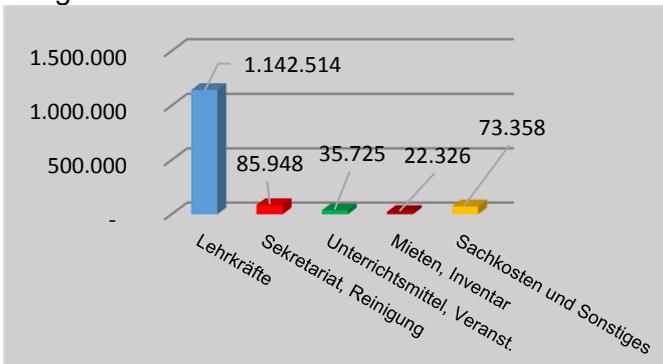
Jahresabschluss 2017

Einnahmen: 1.359.871 €



Den Löwenanteil der Musikschulkosten trugen mit 47 % die Eltern. Die Stadt Mosbach übernahm 49 % der Beiträge des Schulträgers. Sie unterstreicht damit ihre Zentralitätsfunktion und enge Verbundenheit mit ihren Umlandgemeinden.

Ausgaben: 1.359.871 €



Bei den Ausgaben fällt erneut der niedrige Anteil an Verwaltungskosten auf, d.h. wir investieren unser Geld in den Unterricht für unsere Schüler.

Die Ausgabenstruktur zeigt sehr klar: Die Kostenstruktur der Musikschule wird zu über 90 % von Personalkosten bestimmt. Deswegen mussten in den letzten Jahren sowohl die Beiträge der Eltern als auch die der Gemeinden um jeweils 3 % angehoben werden, das entspricht der durchschnittlichen Personalkostenentwicklung.

Weiterhin sind die Kosten der Musikschule im Vergleich zum Landesdurchschnitt unverändert günstig. Im Jahr 2016 wurde die Musikschule von 1864 Schülern besucht. Die Bruttokosten betragen somit 730 € pro Schüler. Im Landesdurchschnitt lagen im Vorjahr die Bruttokosten pro Schüler 2,6 % höher (749 € in 2016).

Wir danken dem Schulträger, den Mitgliedsgemeinden und ihren Stadt- und Gemeinderäten für die wirkungsvolle politische und finanzielle Unterstützung der Musikschule in den letzten Jahren.



Unser kulturelles Engagement in der Region.

Kunst und Kultur sind für die gesellschaftliche Entwicklung entscheidend.

Sie setzen Kreativität frei und fördern die Aufgeschlossenheit gegenüber Neuem. Die Philosophie der Sparkasse Neckartal-Odenwald ist es, vor Ort in einer Vielzahl von Projekten und Maßnahmen Verantwortung für die Gesellschaft zu übernehmen. Mit unseren jährlichen Zuwendungen zählen wir zu den größten nichtstaatlichen Kulturförderern in unserer Region.

Gut für unsere Region.

Wenn's um Geld geht



Sparkasse
Neckartal-Odenwald